

N. N. 734.609

Wien am 17^{ten} X. 878.

Sehr geehrter Herr Doktor!

Sie hatten die Güte, mir einen Abzug Ihrer hochinter-
essanten Studie über den „Wekuban bei den
Germanen“ freundlich zu übersenden. Gestatten
Sie mir, dass ich in diesen Zeilen meinen
besten Dank für dieses schöne Zeichen
Ihrer wohlwollenden Gesinnung ausspreche.

Mit der Versicherung vorzüglichster Hochachtung

Ihr

Erythema

J. Arb. Mayer

Wien am 17. 1848

Sehr geehrter Herr!

Ich habe die Ehre Ihnen zu schreiben
und zu hoffen dass Sie mir
eine Antwort zu schreiben
wird. Ich habe die Ehre
Ihnen zu schreiben und zu
hoffen dass Sie mir eine
Antwort zu schreiben wird.
Ich habe die Ehre Ihnen zu
schreiben und zu hoffen dass
Sie mir eine Antwort zu
schreiben wird.



Ich habe die Ehre Ihnen zu schreiben
und zu hoffen dass Sie mir
eine Antwort zu schreiben
wird.

Yours faithfully,
F. A. Schlegel



